

Anfrage für den
Ausschuss für Bauen, Planung und
Grundstücke
am 10.2.2011

Geschäftsführung: Jürgen Bartz

Tel: 0551-400-2785
Fax: 0551/400-2904
GrueneRatsfraktion@goettingen.de
www.gruene-goettingen.de

3.2.2011

Ziele und Vorgehen bei der Erstellung des VEP

Wir fragen die Verwaltung:

- 1) Im Jahre 2011 soll nach den Worten der Verwaltung (laut HH-Planentwurf 2011) mit der Erarbeitung des Entwurfs für den neuen Verkehrsentwicklungsplan begonnen werden. In welcher Form und in welchen Etappen soll der Verkehrsentwicklungsplan 2020 unter Beteiligung der Göttinger Bürgerschaft erarbeitet werden?
- 2) Worin unterscheidet sich das Vorgehen bei der Erstellung des neuen VEP von dem bewährten Prozess bei der Erstellung des gültigen VEP aus dem Jahr 2000?
- 3) Nach Darstellung der Verwaltung soll der VEP im Jahr 2012 beschlossen werden. In welchem Quartal des Jahres 2012 soll der VEP vom Rat beschlossen werden?
- 4) Die Stadt Göttingen hat sich per Ratsbeschluss das Ziel gesetzt, ihre CO₂ Emissionen bis zum Jahr 2020 (zum Vergleichsjahr 1990) um 40% zu senken.
 - a. Betrachtet die Verwaltung dieses Ziel auch für die Erstellung des VEP als verbindlich?
 - b. Wie stellt sie sicher, dass dieses Ziel in der verbleibenden Zeit bis zum Jahr 2020 – v.a. durch eine entsprechende Verbesserung des Modal-Split zu Gunsten des Umweltverbundes – erreicht wird?
- 5) Welche personellen und finanziellen Mittel sind aus vorjährigen Haushalten und aus dem Haushalt 2011 (nach dem Entwurf der Verwaltung) für die Erarbeitung des Entwurfs für den neuen VEP und des endgültigen Plans vorgesehen?
- 6) Reichen die für das Jahr 2011 vorgesehenen Mittel aus? Wenn nicht: Wie hoch ist der tatsächliche Bedarf und warum wurden die Mittel von der Verwaltung nicht in bedarfsge-rechter Höhe im Haushalt eingeplant?
- 7) Wie sieht die bisherige mittelfristige Finanzplanung (bis 2020) zur Realisierung der mit dem VEP zu erarbeitenden Klimaschutzmaßnahmen im Straßenverkehr aus? (*Wir bitten um Angabe zumindest in grober Größenordnung*)